

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Kernstadt
Sitzungsnummer	OB Kern/022/21-26
Sitzungsdatum	Donnerstag, den 11.07.2024
Sitzungsbeginn	20:10 Uhr
Sitzungsende	21:05 Uhr
Ort	Sitzungssaal Rathaus, Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Rudolf Mewes

Mitglieder

Frau Berivan Colak-Loens
Frau Fatma Demirkol
Herr Christoph Gruß
Herr Isa Kiranmezar
Herr Helge Müller
Frau Martina Pfannmüller
Herr Andreas Scheunert

Schriftführerin

Frau Nicole Bucci

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Johannes Contag
Herr Stadtrat Norbert Simmer
Frau Stadträtin Evelyn Weiß

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Tagesordnung
3		Genehmigung der Niederschrift über die 021. Sitzung vom 12.06.2024
4	21-26/1158	Antrag der SPD im Ortsbeirat Kernstadt vom 28.06.2024; hier: Komposttoiletten Spielplatz Seewiese
5	21-26/1159	Antrag der FDP im Ortsbeirat Kernstadt vom 30.06.2024; hier: Öffentlicher Parkraum bei Großveranstaltungen/ Feststellung Verkehrsverstöße bei ruhendem Verkehr
6		Mitteilungen
6.1		Mitteilungen; hier: Glasfaserausbau
6.2		Mitteilungen; Radwegenetz
6.3		Mitteilungen; hier: Bürgersprechstunde Bürgermeister
6.4		Mitteilungen; hier: Herbstmarkt
7		Verschiedenes
7.1		Verschiedenes; hier: Balkonkraftwerke
7.2		Verschiedenes; hier: Bahnhofsmüll
7.3		Verschiedenes; hier: Große Population Saatkrähen
7.4		Verschiedenes; hier: Internetpost

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Mewes eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

3. Genehmigung der Niederschrift über die 021. Sitzung vom 12.06.2024

Einwände liegen nicht vor

Beschluss:

Die Niederschrift über die 021. Sitzung vom 12.06.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1

**4. 21-26/1158 Antrag der SPD im Ortsbeirat Kernstadt vom 28.06.2024;
hier: Komposttoiletten Spielplatz Seewiese**

Antragstext:

Der Magistrat der Stadt Friedberg (Hessen) wird gebeten, auf dem Spielplatz Seewiese Komposttoiletten aufzustellen.

Ortsbeiratsmitglied Scheunert stellt den Antrag vor und erläutert ihn.

Ortsbeiratsmitglied Müller schlägt als Ergänzung/Änderung vor:

Der Magistrat der Stadt Friedberg (Hessen) wird gebeten, **zu überprüfen, ob auf dem Spielplatz Seewiese Komposttoiletten aufgestellt werden können und bei positivem Prüfergebnis die Umsetzung durchzuführen.**

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Friedberg (Hessen) wird gebeten, **zu überprüfen, ob auf dem Spielplatz Seewiese Komposttoiletten aufgestellt werden können und bei positivem Prüfergebnis die Umsetzung durchzuführen.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in Abänderung beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

5.	21-26/1159	Antrag der FDP im Ortsbeirat Kernstadt vom 30.06.2024; hier: Öffentlicher Parkraum bei Großveranstaltungen/ Feststellung Verkehrsverstöße bei ruhendem Verkehr
----	------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Von Seiten der Verwaltung ist Herr Schlerf (Leiter des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung) zum Sitzungstermin leider verhindert. Ortsvorsteher Mewes schlägt daher vor, den Antrag zu vertagen und in der nächsten Sitzung zu beschließen.

Ortsbeiratsmitglied Müller stellt den Antrag dennoch vor und erläutert die Hintergründe. Ortsbeiratsmitglied Colak-Loens erinnert an den Antrag der SPD aus dem Jahr 2019 zum Parkleitsystem für die Kernstadt und verliert eine Passage daraus.

Nach kurzer Beratung wird der Antrag einvernehmlich **zurückgestellt**.

Antragstext:

Der Magistrat der Stadt Friedberg wird gebeten,

-ein grundsätzliches Parkraumkonzept für Veranstaltungen im Friedberger Stadtgebiet zu erlassen, bei denen mit einem erhöhten Aufkommen an MIV (insb. PKW) sowie ggf. Bussen zu rechnen ist und welches die Parkraumsituation in jeweils betroffenen Anliegerstraßen berücksichtigt und der Aufrechterhaltung der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer auf Geh-/Radwegen eine hohe Priorität einräumt.

-in dem Zusammenhang jeweils Parkflächen für Besucher eindeutig auszuschildern

-im Rahmen des Konzepts zu berücksichtigen, stets im Einzelfall zu prüfen, ob für die Zeit der Veranstaltung Anliegerstraßen für die Zufahrt zu sperren sind (mit dem zusätzlichen Hinweisschild „Frei für Anlieger“)

-im Rahmen des Konzepts die Veranstalter jeweils an den Planungen sowie an den Kosten der Verkehrsleitung zu beteiligen. Veranstalter haben – als Genehmigungsvoraussetzung – grundsätzlich selbstständig öffentliche oder private Parkräume in ausreichender Anzahl nachzuweisen. Die Kostenbeteiligung ist insbesondere für Veranstaltungen, die für Besucher ein Entgelt fordern, festzusetzen.

Der Magistrat wird ferner gebeten zu prüfen, ob im Verantwortungsbereich des Ordnungsamtes eine höhere Priorität auf die Ahndung von Verkehrsverstößen gelegt werden kann, die zu einer Beeinträchtigung des Verkehrs (insb. auf Rad-/Fußwegen) sowie zu einer Beeinträchtigung der Sicherheit des Verkehrs allgemein führen. Ggf. sind zur Erarbeitung eines Konzepts die Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung einzubeziehen.

zurückgestellt

6. Mitteilungen

6.1. Mitteilungen; hier: Glasfaserausbau

Telefonisch tauschten sich Ortsvorsteher Mewes und der Vertriebsleiter von YplaY über Ausbaupläne aus. YplaY äußert sich optimistisch bzgl. dem Erreichen der Quote. Der Vertriebsleiter ist bereit, in den Ortsbeirat Kernstadt zu kommen. Er kündigte an, dass der Vermarktungsstart voraussichtlich vor September schon beginnt. Die alten Teranet-Verträge haben weiterhin Gültigkeit.

6.2. Mitteilungen; Radwegenetz

Gemäß dem Gespräch mit Herrn Schmidt vom Tiefbauamt wird es voraussichtlich bereits in der nächsten Ortsbeiratssitzung neue Informationen zum Fernradweg geben.

Ortsbeiratsmitglied Müller möchte generell eine Übersicht, welche Radwege wann und wo geplant sind. Stadtrat Contag und Ortsvorsteher Mewes erläutern mehr Details.

6.3. Mitteilungen; hier: Bürgersprechstunde Bürgermeister

Ortsvorsteher Mewes war zu Gast bei der Bürgersprechstunde des Bürgermeisters in der Stadthalle. Die Bürger haben viele Themen, die auch im Ortsbeirat besprochen werden, angesprochen, z.B. Parken, Barrierefreiheit, Zufahrten, Begrünung. Ortsbeiratsmitglied Colak-Loens merkt an, dass die Protokollanten städtische Mitarbeiter sein sollten, keine Freiwilligen. Stadträtin Weiß wird das im Magistrat ansprechen.

6.4. Mitteilungen; hier: Herbstmarkt

Stadträtin Weiß berichtet, dass der Herbstmarktvertrag kurz vor dem Abschluss steht.

7. Verschiedenes

7.1. Verschiedenes; hier: Balkonkraftwerke

Ortsbeiratsmitglied Gruß wurde von der Klimaschutzmanagerin der Stadt Friedberg angesprochen. Sie führt in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat Bauernheim einen Infoabend zu Balkonkraftwerken durch. Sie ist bereit, dies für die Kernstadt ebenfalls anzubieten.

Herr Cellarius bekommt Rederecht. Er berichtet von einem erstellten Gutachten, dass Balkonkraftwerke 2-5% Energieeinsparung bringen.

7.2. Verschiedenes; hier: Bahnhofsmüll

Ortsbeiratsmitglied Gruß berichtet, dass aufgrund seiner Nachfrage der Müll am Bahnhof beseitigt wurde. Allerdings befindet sich an dieser Stelle bereits neuer Müll.

**7.3. Verschiedenes;
hier: Große Population Saatkrähen**

Ortsbeiratsmitglied Pfannmüller fragt, was die Stadt gedenkt, gegen die Rabenplage zu unternehmen. Ortsvorsteher Mewes erklärt, dass sie einen Schutzstatus haben und nicht einfach beseitigt werden können. Am besten sei, sie nicht zu füttern und keine Lebensmittel zugänglich wegzuwerfen, was beim von vielen Menschen frequentierten Bahnhof schwierig sei.

**7.4. Verschiedenes;
hier: Internetpost**

Ortsbeiratsmitglied Scheunert spricht an, dass Stadtrat Simmer einen unangemessenen Beitrag in seinem Facebook-Profil veröffentlicht hat, bei der Persönlichkeitsrechte des Ortsvorstehers missachtet wurden. Stadtrat Simmer hat sich bereits entschuldigt und den Beitrag gelöscht, es bleibt aber zu bemerken, dass ein solches Verhalten in der politischen Auseinandersetzung nichts zu suchen hat und die politische Zusammenarbeit dadurch beschädigt wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, schließt Ortsvorsteher Mewes die Sitzung mit Dank an die Anwesenden.

gez: Mewes
(Vorsitzender)

gez: Bucci
(Schriftführerin)